

Tierschutzgerechtes Töten von Hummern

Das neue Tierschutzgesetz verlangt ein humanes Töten von Tieren, auch von Wassertieren.

In den fischverarbeitenden Betrieben, in denen große Mengen lebendes Fischmaterial, wie Forellen oder Aale, verarbeitet werden, bedient man sich schon seit Jahren der schmerzlosen elektrischen Tötung von Nutzfischen, auch zur Verbesserung der Lagerfähigkeit und der Qualität.

Ganz anders dagegen, nach althergebrachter Methode, werden die Hummer getötet, indem man sie in kochendes Wasser wirft. Der Todeskampf dieser Tiere beträgt mehrere Sekunden, zumal der starke Chitinpanzer das Eindringen der Wärme verzögert. Ferner vermindert sich die Temperatur im Kochgefäß sofort, sobald die Hummer in das kochende Wasser eingebracht werden. Auch hierdurch wird der Todeskampf verlängert.

Ein schmerzloses Töten von Hummern ist daher anzustreben. Im elektrofischartigen und elektrophysiologischen Laboratorium des Institutes für Küsten- und Binnenfischerei der Bundesforschungsanstalt für Fischerei wurden sowohl an drei amerikanischen Hummern (*Homarus americanus*) als auch an drei europäischen Hummern (*Homarus gammarus*) Tötungsversuche durchgeführt.

Der Hummer, der sich bis zu seiner Tötung in Seewasser aufgehalten hat, besitzt aufgrund des "Salzgehaltes" eine wesentlich höhere Leitfähigkeit als das umgebende Medium (Wasser). Es wird also das Kraftlinienfeld auf den Hummer konzentriert.

Im Zeitpunkt des Einschaltens des Stromes trat bei allen Hummern das erwünschte Einschlagen des Abdomes ("Schwanzes") reflexartig auf. Dieses empfehlenswerte Qualitätsmerkmal blieb auch während des anschließenden Kochvorganges erhalten. Bei keinem der 6 Versuchstiere konnte während des elektrischen Tötungsvorganges ein Todeskampf oder Abwerfen der Extremitäten beobachtet werden. Auch beim Abkochen aller elektrisch getöteten Hummer wurde in keinem Fall ein Anzeichen einer Bewegung festgestellt.

Wie bei den elektrischen Tötungsanlagen für Süßwasserfische erwies sich ebenfalls bei den Hummern eine Abtötungsspannung von $220 \approx$ für die geeignetste. Die Zeitdauer der elektrischen Durchströmung soll 30 Sekunden nicht unterschreiten.

E. Halsband
Institut für Küsten- und Binnenfischerei
Hamburg